**Postulat**

**Eine durchgehende Busspur vom Pilatusplatz bis zum Luzernerhof**

Man kann es fast täglich in den Stosszeiten beobachten: Zwischen den Haltestellen Pilatusplatz und Bahnhof kommt es regelmässig zu einem Bus-Stau. Die Fahrzeit zwischen diesen beiden Haltestellen ist häufig sehr lang, was zu verpassten Anschlüssen am Knoten Bahnhof führt. Der Verkehrsverbund Luzern prüft gegenwärtig, nicht mehr sämtliche Buslinien an den Bahnhof zu führen, sondern an die S-Bahn-Haltestellen in der Agglomeration anzubinden. Sofern genügend Kapazitäten und Verbindungen im S-Bahn-Betrieb zur Verfügung stehen, ist dieses Vorgehen zu begrüssen. Das Problem wird jedoch zusätzlich dadurch verschärft, dass auf der Pilatusstrasse in Richtung Bahnhof die rechte Spur für den motorisierten Individualverkehr freigegeben ist (insbesondere für die Rechtsabbieger zum Bahnhofparking), was die Stausituation zusätzlich verschärft.

Auch stadtauswärts zwischen den Haltestellen Bahnhof und Luzernerhof steckt der Bus häufig im Stau. Eine konsequente Bevorzugung des öffentlichen Verkehrs bedingt jedoch ein rasches Vorankommen mit dem Bus. Dies kann nur mit der konsequenten Trennung von Bus- und Auto-Spuren erreicht werden.

Wir bitten den Stadtrat, im Rahmen des Gesamtverkehrskonzeptes die Möglichkeit zu prüfen, zwischen den Bushaltestellen Pilatusplatz und Luzernerhof in beide Richtungen die Einrichtung einer durchgehenden Busspur zu prüfen. Selbstverständlich ist ein solches Vorhaben sorgfältig und gemeinsam mit dem Kanton zu planen.

Für die SP/JUSO Fraktion: Nico van der Heiden und Daniel Furrer

Für die Fraktion der Grünen/Jungen Grünen: Christian Hochstrasser und Ali Celik